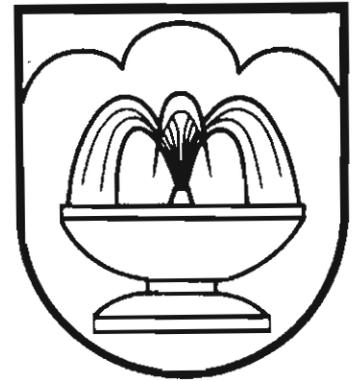


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

7. Jahrgang

Donnerstag, den 5. März 1981

Nr. 9

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag,  
dem 5. März 1981, 19.30 Uhr im Lesesaal, Rathaus  
Bad Ditzenbach

Tagesordnung: Öffentlich

1. Bausachen  
(u.a. Erstellung von 3 Tennisplätzen im Sportgebiet  
Mühlwiesen)
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 1981;  
erste Beratung des Entwurfs
3. Bekanntgabe des Berichts des Kreisprüfungsamts Göppingen  
über die Aufsichtsprüfung der Jahresrechnungen 1975/1976  
und Stellungnahme der Gemeinde
4. Anfragen und Bekanntgaben
5. Weitere Vergaben zum Umbau des Schulhauses in Gosbach
6. Maßnahmen zur Dorfverschönerung Bad Ditzenbach im Zu-  
sammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt.

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung;

### Stromabschaltung durch das AEW

Wegen dringend notwendiger Arbeiten an den Stromversorgungs-  
leitungen muß das AEW Geislingen am Dienstag, 10.3.1981, von  
13.30 bis 14.30 Uhr folgende Abschaltungen vornehmen:

Ortsteil Auendorf:

Der ganze Ortsteil

Ortsteil Bad Ditzenbach:

Das ganze Wohngebiet „Steinigen“ sowie „Brombühl“  
(Brunnbühlstraße und Kapellenweg).

### Grundschule Bad Ditzenbach

Anmeldung der Schulneulinge

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 1981 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden zum 1. August 1981 schulpflichtig. Die Pflicht zum Besuch der Grundschule besteht auch für Kinder von Ausländern und Staatenlosen. Die Erziehungsberechtigten dieser Kinder und der Kinder früherer Geburtsjahrgänge, die im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, werden gebeten, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden.

Hierbei sind vorzulegen:

Geburtsschein u. Impfschein, bei Ausländern der Nachweis ihrer Staatsangehörigkeit.

Die Erziehungsberechtigten können bei der Anmeldung Zurückstellung um 1 Jahr beantragen. Die Entscheidung über Genehmigung oder Nichtgenehmigung fällt das Staatliche Schulamt.

Für Kinder, die bis zum 30. Juni 81 das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, kann Antrag auf vorzeitige Schulaufnahme gestellt werden. Die Entscheidung über diesen Antrag trifft die Schule unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes. Auf Wunsch der Erziehungsberechtigten führen wir eine Überprüfung der Schulreife durch.

Die Anmeldung der Schulneulinge ist am Dienstag, dem 17. März 1981, 14.00 bis 16.00 Uhr in der Grundschule in Bad Ditzenbach

Schulleiter

### Schulverband Oberes Filstal

Am Dienstag, dem 10. März 1981, 18.00 Uhr

findet im Sitzungssaal (früherer Realschul-Pavillon) in Deggingen eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung im Schulverband Oberes Filstal statt.

Tagesordnung:

1. Verabschiedung der bisherigen und Verpflichtung der neuen Mitglieder der Verbandsversammlung
2. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner Stellvertreter
3. Wahl der Vertreter im Verwaltungsrat
4. Wahl des Verbandsrechners
5. Festsetzung der Entschädigungen des Verbandsvorsitzenden und des Verbandsrechners
6. Feststellung der Jahresrechnung 1980
7. Anschaffungen für Schulen im Rahmen des Haushalts 81
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 1981
9. Baufachtechnische Prüfung durch Gemeindeprüfungsanstalt/Bekanntgabe der Prüfungsbemerkungen
10. Ausscheiden der Hauptschule Wiesensteig aus dem Schulverband
11. Schulraumsituation in der Haupt- und Sonderschule
12. Nachträgliche Elektroarbeiten in der Sporthalle aufgrund TÜV-Abnahme
13. Schülerbeförderung
14. Verschiedenes.

Interessierte Bürger und Einwohner sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Stickel,  
Verbandsvorsitzender

### Volkshochschule Landkreis Göppingen - Außenstelle Bad Ditzenbach -



Filmblende

Am Dienstag, 10.3.1981, zeigen wir in der Schule den Farbfilm

„Die Akte Odessa“

Darsteller u.a.: Maximilian Schell,

Maria Schell, . . . Ein Mörder, der schon längst als tot gilt, wird von einem Reporter im Auftrag des israelischen Geheim-

dienstes aufgespürt. Doch hinter allem steht die mächtige Odesa, eine Geheimorganisation ehemaliger Angehöriger der Waffen-SS.

Außenstellenleiter

#### Bericht über die Jahresarbeit 1980

Im vergangenen Jahr wurden die Veranstaltungen der Volkshochschule des Landkreises an unserer Außenstelle mit 315 Personen besucht. Dabei fiel auf, daß viele Besucher aus Nachbargemeinden zu uns kamen, in denen keine Veranstaltungen der VHS stattfinden.

Den Einnahmen aus Teilnehmergebühren in Höhe von 2.293,27 DM standen Ausgaben von 3.916,80 DM gegenüber. Daraus wird ersichtlich, daß die Einnahmen nicht die Ausgaben decken und die örtliche Erwachsenenbildungsarbeit auf Zuschüsse des Landes und des Landkreises angewiesen ist.

Auch in diesem Jahr möchten wir den Interessen der Bevölkerung gerecht werden und Vorträge und Kurse anbieten, die Sie wünschen.

Bitte melden Sie Ihre Wünsche beim Außenstellenleiter Herrn Sturm, Tel. 494, oder beim Bürgermeisteramt, Tel. 343, an.

Außenstellenleiter

#### Die Gemeinde gratuliert

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Frieda Frey, Kirchstraße 17,

am 6. März 1981 zum 72. Geburtstag

Frau Angelika Wittlinger, Göppinger Straße 37,

am 11. März 1981 zum 76. Geburtstag.

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Frida Oechsle, Glockengasse 2,

am 6. März zum 74. Geburtstag,

Frau Rosa Müller, Gartenstraße 11,

am 11. März zum 71. Geburtstag,

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Josef Scheffthaler, Alte Steige 14,

am 5. März zum 70. Geburtstag.

#### Brennholzverkauf (Flächenlose) in Auendorf

Im Gemeindegewald Auendorf, Distrikt I Hochalb, werden weitere Flächenlose versteigert:

Am Samstag, dem 7. März 1981, 10.00 Uhr.

Treffpunkt ist am Beginn des Wegauftriebs. Interessenten werden eingeladen.

In Gosbach werden im Laufe dieses Monats ebenfalls weitere Flächenlose versteigert.

Öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt erfolgt noch.

#### Fachschule für Hauswirtschaft

An der Haus- und Landwirtschaftlichen Schule in Göppingen besteht seit 1979 eine Fachschule für Hauswirtschaft. In dieser Fachschule können sich Hausfrauen in einem zweijährigen Kurs auf die Meisterprüfung in der städtischen Hauswirtschaft vorbereiten. Der Unterricht in den Fächern Nahrungszubereitung, Textilarbeit, Ernährungslehre, Wohnlehre, Rechts- und Sozialwesen, Berufspädagogik usw. wird an zwei Nachmittagen in der Woche erteilt.

Die bestandene Prüfung berechtigt zum Führen des Titels „Meisterin der städtischen Hauswirtschaft“. Man erwirbt damit auch gleichzeitig die Berechtigung, Hauswirtschaftlerinnen auszubilden.

Ein neuen Vorbereitungskurs beginnt in Göppingen zum Schuljahr 1981/82. Informationen gibt die Haus- und Landwirtschaftliche Schule, 7320 Göppingen, Schloßstraße 14, Tel. 07161/78889.

#### Bei der Bahn gibts Prozente

Daß es bei der Bundesbahn für Senioren - Damen ab 60 Jahre, Herren ab 65 - schon seit langem mit dem Seniorenpaß der Bahn ein besonders preisgünstiges und beliebtes Reise-Sonderangebot gibt, ist weit bekannt. Doch bei der Bahn gibt es eine ganze Reihe weiterer Sonderangebote für die verschiedensten Personengruppen und Reisen.

Wer sich vor Reiseantritt ein wenig informiert, der kann in vielen Fällen beim Bahnfahren sparen. Mit der kürzlich erschienenen Broschüre „Bei der Bahn gibts Prozente“ kann man sich einen ausführlichen Überblick über die wichtigsten Fahrpreisermäßigungen und Sonderangebote im Personenverkehr der Deutschen Bundesbahn (Stand 15.01.81) verschaffen.

Die Übersicht enthält die Angebote für Senioren, für die Familien und für die Jugend, sämtliche touristische Angebote der Bundesbahn sowie Angebote für Dienst- und Geschäftsreisende. Bei den Paßangeboten wird in der Übersicht besonders auf die Möglichkeiten des Kaufs von Zusatzwertmarken hingewiesen, mit denen die Paßinhaber neben den Fahrausweisen für den Schienenverkehr auf Entfernungen unter 51 km nunmehr auch Fahrscheine für Omnibusse der Verkehrsgemeinschaft Bahn/Post zum halben normalen Preis lösen können.

Interessant auch die Sonderangebote für „Jedermann“, wie etwa die Vorzugskarte für Reisen über 200 km Zielentfernung, bei der man ca. 15 % des normalen Fahrpreises spart, die Tourenkarten oder die Möglichkeiten für verbilligte Gruppenreisen aller Art.

Die Broschüre „Bei der Bahn gibts Prozente“ mit der Übersicht für die wichtigsten Ermäßigungen im Personenverkehr gibt es kostenlos bei allen Fahrkartenausgaben der Bahn und den DB-Verkaufsagenturen (z.B. DER-Reisebüros).

#### Bauernverband Kreis Göppingen e.V.

Am Donnerstag, dem 12. März 1981 um 20.00 Uhr findet in der Gemeindehalle Holzhausen eine Bezirks-Versammlung des Kreisbauernverbandes statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden
2. „Hat die bad.-württ. Landwirtschaft noch eine Zukunftschance?“  
Vortrag von Direktor Dr. Friedrich Golter, BVWB Stuttgart
3. Verschiedenes

Wir laden alle Landwirte, Landfrauen und die Landjugend zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

gez. Otto Müller  
(Kreisvorsitzender)

#### Bauernverband Kreis Göppingen - Verwaltungsstelle der LAK, LKK, LBG -

In Göppingen jeden Montag, von 8.00 - 12.00 Uhr

In Geislingen/St., Gasth. Längental jeden Freitag, von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Sonstige Sprechzeiten nach Vereinbarung.

#### Ärztlicher Sonntagsdienst

7./8.3.1981 Dr. Hägele, Deggingen  
Tel. Degg. 398

#### Sonntagsdienst der Apotheken

7./8.3.1981 Apotheke Wiesensteig

## Kirchliche Mitteilungen

#### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 7. bis 14. März 1981

Freitag, 6. März

16.00 Uhr Firmungsunterricht im kath. Gemeindehaus

Samstag, 7. März

14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse mit Fastenopfer  
Hl. Messe für Alfred Köhler

Sonntag, 8. März - 1. Fastensonntag -

9.00 Uhr Meßfeier mit Fastenhirtenbrief des Bischofs  
Fastenopfer für die Caritas

Montag, 9. März

keine Abendmesse

Dienstag, 10. März

18.30 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Juliane Bidmon

Mittwoch, 11. März

18.30 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Christian und  
Rosina Kistenfeger, verm. Wilhelm Kistenfeger

Donnerstag, 12. März

7.45 Uhr Schülertagesdienst  
hl. Messe nach Meinung

Freitag, 13. März

7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 14. März

14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse  
hl. Messe für Walburga Priel und  
Reinhard Schütte

Ist am Aschermittwoch alles vorbei . . . ?

„Keinen Tropfen im Becher mehr  
und der Beutel schlaff und leer . . .“!

Für die Kirche beginnt mit dem Aschermittwoch die österliche Bußzeit; denn die Kirche lebt mit der Wahrheit und nur mit der Wahrheit lebt sich's gut. Und das ist die Wahrheit:

Jedes Menschenleben hat einen letzten Tag.  
Doch wer sein ganzes Leben auf Gott ausrichtet -  
auf Christus, den Auferstandenen, auf Ostern -  
der braucht die letzte Nacht nicht zu fürchten.

Das will uns der Aschermittwoch mit seinem Aschenkreuz  
ungeschminkt sagen. Eine Sprache, die jeder verstehen kann.  
Memento mori - Memento vivere - Denk an den Tod! Denk  
an das Leben!

Kirchengemeinderatswahl am Sonntag, 29. März 1981

Und hier der endgültige Wahlvorschlag in alphabetischer  
Reihenfolge:

1. Allmendinger Hedi, Hausfrau, Bergwiesenstr. 22
2. Assfalg Günther, Kaufmann, Gartenstr. 18
3. Baumann Barbara, Hausfrau, Hauptstr. 7
4. Baumann Linus, Mechanikerstr. Deggingerstr. 6
5. Diebold Kurt, Angestellter, Hauptstr. 71
6. Fauser Maria, Schwester Ascellina, Kindergärtnerin,  
Kurklinik
7. Hötzel Bernhard, Kontrolleur, Am Oberberg 17
8. Maier Emil, Werkzeugmacher, Degginger Str. 8
9. Pulvermüller Rupert, Schreinerstr. Deggingerstr. 20
10. Schneider Theresia, Hausfrau, Hauptstr. 92
11. Schweizer Klara, Hausfrau, Schillerstr. 4
12. Singvogel Alois, Schreiner, Schillerstr. 24
13. Wagner Hans, Gipser, Hauptstr. 66
14. Weigant Walter, Maschinenbauer, Hauptstr. 97
15. Wiedmann Guido, Schreinermeister, Bergwiesenstr. 20

Und nun das Wahlverfahren

Die Wahl erfolgt auf amtlich hergestellten Stimmzetteln mit dem vorgenannten Wahlvorschlag. Die Stimmzettel werden vorher rechtzeitig den Wahlberechtigten ins Haus zugestellt, damit die Wähler zur Wahl schon die ausgefüllten Stimmzettel mitbringen können.

Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeinemitglieder, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Gewählt werden dürfen höchstens 10 Kirchengemeinderäte. Das geschieht durch Ankreuzen auf dem Stimmzettel. Diese Höchstzahl von 10 Stimmen darf nicht überschritten werden, sonst ungültig!

Jedem Kandidaten darf nur 1 Stimme gegeben werden. Andere als auf dem Wahlvorschlag aufgeführte Kandidaten können nicht gewählt werden.

Wer immer zur Wahl geht, bekundet damit sein Interesse und seine Zugehörigkeit zur Katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius von Bad Ditzgenbach, auch wenn er das ganze Jahr über nach „AVE“ in den Gottesdienst gehen sollte. Als Pfarrer schäme ich mich meiner Pfarrei nicht. Sie ist mir die „Liebste“.

Erster Vorsitzender des Wahlausschusses  
Pfarrer Alfred Müller

## Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 7. März bis 14. März 1981

Samstag, 7. März

17.30-18.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Uhr Eucharistiefeier - gestiftete Jahrtagsmesse  
für Maria Müller

Sonntag, 8. März - 1. Fastensonntag -

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt  
für Fritz Obermeier

Montag, 9. März

8.00 Uhr Eucharistiefeier - gestiftete Jahrtagsmesse  
für Justine Rauschmaier

Dienstag, 10. März

18.30 Uhr Rosenkranz bzw. Andacht

Mittwoch, 11. März

8.00 Uhr Eucharistiefeier - gestiftete Jahrtagsmesse  
für Franz und Sofie Knaupp

Donnerstag, 12. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier - gestiftete Jahrtagsmesse  
für Maria Schick geb. Bosch

Freitag, 13. März

8.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 14. März

17.30-18.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Uhr Eucharistiefeier - 2. Trauergottesdienst  
für Margarete Müller

Pater Oskar Colpaert dankt

Wie Pater Oskar Colpaert mitteilte, hat er in seinem flämischen Heimatort Lichtervelde an seinem 64. Geburtstag viele Grüße aus seiner ehemaligen Pfarrei Gosbach erhalten. Er möchte sich auf diesem Wege dafür herzlich bedanken und seine Gosbacher grüßen.

Elternabend

Pfarrer Müller und Dekan Bier laden herzlich die Eltern unserer Erstkommunionkinder zu einem Elternabend am Donnerstag, dem 5. März um 19.30 Uhr im Josefsheim ein.

Kirchengemeinderatssitzung

Hiermit ergeht die freundliche Einladung zur nächsten Kirchengemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 5. März, um 20.00 Uhr im Jugendraum im Kindergarten. Wichtigster Tagesordnungspunkt ist die Vorbereitung der Kirchengemeinderatswahl am 29. März.

## Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Dazu ist der Sohn Gottes erschienen, die Werke des Teufels zu zerstören“.

1. Johannes 3,8b

Donnerstag, 5. März

20.00 Uhr Jugendkreis: Der deutsche Bauernkrieg von 1525

Freitag, 6. März

20.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Gemeindezentrum.  
Herzliche Einladung an alle Frauen unserer Gemeinde!

Sonntag, 8. März

10.15 Uhr Gottesdienst mit anschließender Feier des Hl. Abendmahls (Zimmerling); gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 9. März

17.00 Uhr Probe der Jungbläser  
18.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Mädchen  
20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 10. März

16.00 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute  
19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung  
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 11. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
19.00 Uhr Besprechung zur Gründung eines Chors für junge Leute  
20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Schon jetzt sei auf folgende Veranstaltungen aufmerksam gemacht, bei denen wir auf Ihren zahlreichen Besuch hoffen:

Freitag, 13. März, 14.00 Uhr Frohes Alter mit Frau Hillenbrand aus Göppingen.

Samstag, 14. März 1981, 15.30 Uhr Kinderfilmnachmittag. Gezeigt wird der Film "Die Herren Buben". Eintritt: 1,- DM  
Am Sonntag, dem 22. März findet um 19.30 Uhr wieder einmal ein Konzert in unserer Kirche statt. Auch hierzu herzliche Einladung. Das genaue Programm wird noch bekanntgegeben.

Hat unsere Welt eine Zukunft?

Mit diesem Gesamtthema werden wir uns an drei Gemeindeabenden beschäftigen. Die Welt, in die unsere Kinder und Enkel hineinwachsen, sieht alles andere als rosig aus. Fragen tauchen auf, die man sich vor ein paar Jahrzehnten hätte nicht träumen lassen, z.B. auf dem Gebiet der Politik, der Rüstung, der Umweltverschmutzung und -zerstörung, der Atomkraft. Viele Jugendliche haben angesichts dieser Fragen kapituliert und sich resigniert zurückgezogen; oder sie rebellieren offen gegen jene Welt, für die sie nur wenig Hoffnung haben.

Jenes Thema "Hat unsere Welt eine Zukunft" ist ein Thema, das uns alle angeht. Aus diesem Grunde hoffen wir auf einen zahlreichen Besuch an den drei Abenden.

Am ersten Abend, am Freitag, dem 13. März um 20.00 Uhr wird das Thema "Zukunftsgestaltung im Lichte der Ökologie (=Lehre von der Umwelt)" behandelt. Dazu ist Herr Cl. Schlink von den Grünen unter uns.

An einem zweiten Abend im April wird Herr Dr. Wörner, MdB aus der Sicht eines Politikers dazu sprechen. An einem letzten Abend im Mai wird Herr Zimmerling eine theologische Antwort dazu versuchen.

Bitte kommen Sie und unterstützen Sie unsere Bemühungen!

### **Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach**

Wochenspruch:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, daß er die Werke des Teufels zerstöre. 1.Joh.3,8

Freitag, 6. März

15.00 Uhr Seniorennachmittag - Weltgebetstag

An diesem Tag wird in 150 Ländern der Erde der Weltgebetstag begangen. In diesem Jahr steht er unter dem Thema:

„Unsere Erde - Gottes Schöpfung“.

Die Liturgie dazu wurde von Indianerfrauen geschrieben.

Jedermann ist dazu eingeladen, auch die Kurgäste.

Jeder kann abgeholt und nach Hause wieder zurückgebracht werden. Nur bitte melden.

Sonntag, 8. März - Landesbußtag

9.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)

Predigttext: Lukas 10, 38-42 Ps.130

Die Verse des Lukas Evangeliums werden mit den Versen des 130 Psalms in Beziehung gesetzt.

Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Dienstag, 10. März

15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

15.45 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

Mittwoch, 11. März

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 13. März

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Pfarrhaus

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache (07334/294).

Gemeindehausumbau genehmigt

Wegen einer zu hohen finanziellen Belastung hat die Kirchenleitung zwar keinen Gemeindehausneubau genehmigt, jedoch einen umfassenden Umbau unseres Gemeindehauses. Die Planung ist soweit fortgeschritten, daß mit dem Umbau im Mai begonnen werden kann. Interessenten können beim Pfarramt Einsicht in die Planung nehmen.

Rechnungsauflegung 1979

Das Sachbuch mit den Rechnungen von 1979 liegt vom 4.3. bis zum 11.3. im Pfarrhaus auf. Jeder Interessierte hat das Recht, in dieser Zeit Einsicht darin zu nehmen.

## Vereinsnachrichten

### **Schwäbischer Albverein e.V.**



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Einladung zur Nachmittagswanderung am kommenden Sonntag, dem 8. März 1981

Wir fahren mit dem Bahnbus nach Mühlhausen und wandern von dort über den Sickenbühl zum Bläsi-berg und nach Wiesensteig zurück.

Abfahrt mit dem Bahnbus:

in Deggingen um: 12.35 Uhr

in Bad Ditzenbach um: 12.38 Uhr

Wanderzeit: ca. 3 1/2 Stunden. Führung: Wdfr. Alfons Moser.

Alle, die gerne wandern, sowie alle Nichtmitglieder und unsere Kurgäste sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

Der Wanderwart

Skiausfahrt der Albvereinsjugend nach Schattwald am 14./15. März 1981

Alle an der Skiausfahrt teilnehmenden Kinder (auch Eltern sind eingeladen) und Begleitpersonen treffen sich am Freitag, dem 6. März 1981, um 18.30 Uhr in der Kantine des Mineralbrunnens zu einer wichtigen, kurzen Besprechung.

Bitte unbedingt das Fahrgeld DM 33,- mitbringen.

Hier die Abfahrtszeit am Samstag, dem 14. März:

6.00 Uhr morgens am Rathaus Bad Ditzenbach

Bitte gültigen Personalausweis mitnehmen!

Der Jugendwart

### **Fußballsportverein e.V. Bad Ditzenbach**

Das Heimspiel gegen Wäschenbeuren endete 1:1

Der FSV war zwar die gesamte Spielzeit drückend überlegen im Strafraum war aber dann leider die Kunst zu Ende.

Kommenden Sonntag hat der FSV ein Heimspiel gegen Kuchen. Unsere Elf muß diese Begegnung gewinnen um in der Tabelle in der oberen Hälfte zu bleiben.

Die D-Jugend verlor 8:2.

Kommendes Wochenende spielt die Jugend wie folgt:

8-Jugend: zuhause gegen Reichenbach 16.15 Uhr

D-Jugend: zuhause gegen Eybach 14.00 Uhr

E-Jugend: in Aufhausen 14.00 Uhr

Die Senioren nehmen dieses Jahr wieder an der Feldrunde um den Bezirkspokal teil. Wir hoffen auf ein gutes Abschneiden, ähnlich wie in der vergangenen Saison, wo wir bis in das Halbfinale vordrangen.

Am Donnerstag, dem 12.3.81 findet um 19.00 Uhr Training auf dem Sportplatz statt. Mit Beginn der Sommerzeit trainieren wir dann auf dem Schulsportplatz.

Am Freitag, 13.3.81 um 20.00 Uhr, findet im Clubhaus eine Ausschußsitzung statt.

### **Turn- und Sportverein Gosbach**



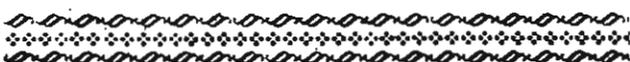
Der TSV-Gosbach ehrt sein Mitglied Werner Schweizer.

50 Jahre alt, und aktiver Sportler!!!

Ein Vorbild für alle.

Eine Ehre für den Verein.

Ein herzlicher Dank, lieber Werner, von Deinen Turnern und der Vorstandschaft.



## Musikverein Gosbach e.V.



Für den recht guten Besuch bei unserem diesjährigen Faschingsball wollen wir allen recht herzlich danken. Die gute Stimmung, die durch das Mitwirken aller Anwesenden zustande kam, war letztlich ausschlaggebend für einen gelungenen Abend. Wir hoffen, daß auch bei weiteren Veranstaltungen mit einem guten Publikum gerechnet werden kann.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie schon heute zu unserem Konzert- und Unterhaltungsabend am 11. April 81 einladen. Näheres erfahren Sie hierzu noch rechtzeitig. Merken Sie sich jedoch bitte den Termin vor. Es wird sich lohnen.

Unsere Jungmusiker-Gruppe ist zwischenzeitlich durch 2 Jungen verstärkt worden. Es könnten sich jedoch noch 2 bis 3 weitere melden.

Letzter Termin ist der 9.3.81. Wer Interesse hat, sollte sich am Montag, um 18.00 Uhr im Josefsheim einfinden.

Die Vorstandschaft

## Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden, am Samstag und Sonntag, dem 7.3. bzw. 8.3. finden die letzten Durchgänge zur Kreismeisterschaft statt. Siegerehrung ist voraussichtlich ab 19.00 Uhr im Schützenhaus in Geislingen.

Folgende Leistungsadeln konnten an Schützen unseres Vereins verliehen werden:

Leistungsadel in Gold des Deutschen Schützenbundes:  
Eugen Doll, Dieter Doll, Ludwig Wittlinger, Karlheinz Späth, Willy Fräsch.

Leistungsadel in Silber des Deutschen Schützenbundes:  
Eugen Doll, Dieter Doll, Roland Eckert.

Leistungsadel in Bronze des Deutschen Schützenbundes:  
Eugen Doll

Leistungsabzeichen für Junioren des Deutschen Schützenbundes:  
Ralf Doll, Harald Eckert, Karlheinz Späth

Leistungsabzeichen für Jugend des Deutschen Schützenbundes:  
Oliver Scheiber, Karl-Ulrich Straub, Dieter Doll II, Elisabeth Späth, Carola Späth, Andreas Späth, Uwe Schmelzer, Ewald Eckert

Leistungsabzeichen des Württ. Schützenverbandes in Gold:  
Ralf Doll, Karlheinz Späth, Uwe Schmelzer, Heinz Späth

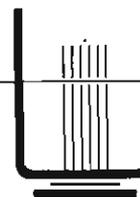
Leistungsabzeichen des Württ. Schützenverbandes in Silber:  
Ralf Doll, Roland Eckert, Karlheinz Späth, Karl-Ulrich Straub, Carola Späth, Uwe Schmelzer, Hermann Bollet, Leo Moll

Leistungsabzeichen des Württ. Schützenverbandes in Bronze:  
Oliver Scheiber, Karl-Ulrich Straub, Dieter Doll II, Elisabeth Späth, Ewald Eckert.

Allen Schützen sei an dieser Stelle recht herzlich gratuliert und für die Zukunft wünscht die Vereinsleitung weiterhin ein recht „Gut Schuß“!

Der Vorstand

## Gemischter Chor Auendorf



SINGEN IST IN  
Der „Gemischte Chor Auendorf“ auf Nachwuchssuche.

Der Gemischte Chor Auendorf startet in den nächsten Tagen und Wochen eine breitausgelegte Werbeaktion für neue Mitglieder. Unser Aufruf geht an alle Jugendlichen zwischen 14 und 20 Jahren in unseren neuzugründen-

den Jugendchor einzutreten.

Gleichzeitig wollen wir auch bei den erwachsenen Bürgern von Auendorf vorsprechen, nun auch bei ihnen für aktive und passive Mitglieder zu werben.

Wir bitten unsere Mitbürger von Auendorf um freundliche Unterstützung.

## Hauptversammlung am 14.3.1981

Am Samstag, dem 14.3.1981 findet im Gasthaus zum Hirsch unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Alle Mitglieder, und interessierte Bürger werden dazu herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Bericht des Kassenwarts
3. Bericht des Schriftführers
4. Ehrungen
5. Satzungsänderung
6. Programmübersicht
7. Verschiedenes

Wir bitten um rege Beteiligung.

## Gesamtvereine Gosbach

Die Gesamtvereine Gosbach bedanken sich recht herzlich für die zahlreiche Unterstützung bei der Gestaltung des Faschingsumzuges.

Ebenso herzlich wollen wir uns bei allen Teilnehmern des Umzuges für ihr Mitwirken bedanken.

Dieser Dank gilt aber auch den Bürgern der Gesamtgemeinde für ihren zahlreichen Besuch. Wir hoffen und wünschen, daß wir im nächsten Jahr mit ebensolcher Mitwirkung und Unterstützung die Tradition des Gosbacher Faschings aufrechterhalten und fortsetzen können.

## Volkshochschule Wiesensteig



Die Volkshochschule Wiesensteig bietet folgende zwei Kurse an:

1. Basteln von Strumpflumen  
Neuer Anfängerkurs, selbständiges Arbeiten mit Strumpfgewebe unter Anleitung.  
Arbeitsmaterial durch Umlage.

Dieser Kurs wird an 2 Abenden durchgeführt und beginnt am Dienstag, dem 10. März 1981 um 19.30 Uhr in der Schule in Wiesensteig.

Dozentin: Frau Barbara Roll - Kursgebühr: 8,- DM.

### 2. Bauernmalerei II

Fortsetzungskurs mit Vorkenntnissen. Arbeitsmaterial durch Umlage.

Dieser Kurs wird an 5 Abenden durchgeführt und beginnt am Donnerstag, dem 12. März 1981 um 19.30 Uhr in der Schule in Wiesensteig.

Dozentin: Frau Barbara Roll - Kursgebühr: 35,- DM.

Da die Teilnehmerzahl für die Kurse begrenzt werden soll, wird um vorherige Anmeldung gebeten beim Leiter der VHS Wiesensteig, Heinz Woitinnek, Tel.: 07335/7200.



## Neue Service-Station

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können,  
daß wir die Firma

## Auto-Gölz

7341 Gruibingen, Telefon 073 35 / 52 42

als unsere Verkaufagentur eingesetzt haben.

Großauswahl Neu- und Gebrauchtwagen.

50 Jahre Ihr Partner - Autohaus



# BECK

Eislingen - Salach - Geislingen

# SÜDAFRIKA - SÜDWESTAFRIKA

## Eine »Weltreise« im südlichen Afrika

Exklusiv-Gruppenreise vom 11.4. bis 25.4.1981

### REISEVERLAUF

#### 1. Tag: Samstag, 11.4.1981, Frankfurt - Johannesburg

Abflug 17.25 Uhr mit Boeing 747 - Jumbo-Jet der South African Airways nach Johannesburg. Abendessen an Bord.

#### 2. Tag: Sonntag, 12.4.1981, Johannesburg

Frühstück an Bord. Johannesburg an gegen 10.00 Uhr. Transfer zum Hotel »President Holiday Inn«. Anschließend Fahrt mit dem Bus durch die nördlichen Vororte von Johannesburg, der Wirtschaftsmetropole Südafrikas, zur Heia Safari Ranch. Mittagessen in Form eines typisch südafrikanischen »braai« (»braai«). Anschließend Vorführung von authentischen Eingeborenen-Tänzen (Zulu-, Xhosa-, Sotho- Venda- und Shangaan-Tänze und Lieder). Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel in Johannesburg, Abendessen.

#### 3. Tag: Montag, 13.4.1981, Johannesburg - Krüger Nationalpark

Frühmorgens Abflug nach Skukuza, dem südwestlichen Eingangstor zum weltberühmten Krüger Nationalpark. Busfahrt in den Krüger Nationalpark und erste Safari-Fahrt durch den Park zum Camp Skukuza. Mittagessen im Camp. Am Nachmittag weitere Safari-Fahrt durch den Park, der insbesondere durch seine großen Elefantenherden berühmt ist. Aber auch Impalas, Kudus, Giraffen, Büffel usw. bevölkern den Park in der Umgebung des Camp Skukuza. Abendessen und Übernachtung im Camp Skukuza.

#### 4. Tag: Dienstag, 14.4.1981, Krüger Nationalpark - Johannesburg - Kapstadt

Nach dem Frühstück Fahrt durch den Park, Flug nach Johannesburg, Fahrt nach Pretoria, der Verwaltungshauptstadt Südafrikas. Eingehende Stadtrundfahrt durch Pretoria mit Besuch des Paul-Krüger-Hauses, Fahrt durch die Stadt zum Regierungspalast mit Aussicht über die Stadt. Mittagessen in Pretoria im Restaurant. Nachmittags Besichtigung des Voortrekker Monument, das zum Gedenken an die von den Voortrekkern am 16. Dezember 1838 gegen eine Zulu-Übermacht unter Führung Dingaans gewonnene Schlacht am Bloedrivier errichtet wurde. Gegen Abend Rückfahrt nach Johannesburg, Abflug nach Kapstadt. Abendessen an Bord. Kapstadt an gegen 21.40 Uhr. Transfer zum Hotel »Inn on the Square«.

#### 5. Tag: Mittwoch, 15.4.1981, Kapstadt

Frühstück im Hotel. Stadtrundfahrt durch Kapstadt, der im Jahre 1652 von Jan van Riebeeck gegründeten Stadt, die heute zu den schönsten Städten der Welt zählt. Besuch des Castle, Kopmans de Wet, Lutheraische Kirche, Groote Kerk und Auffahrt mit der Seilbahn zum Tafelberg mit herrlicher Aussicht auf Kapstadt und die Kaphalbinsel. Zeit zur freien Verfügung. Nachmittags Ausflug durch die Kap-Provinz, die »Mutterprovinz« Südafrikas, nach Paarl, inmitten des Weinbaugebiets gelegen. Besuch einer der großen Kellereien, Weinprobe. Gegen Abend Rückfahrt nach Kapstadt zum Hotel, Abendessen.

#### 6. Tag: Donnerstag, 16.4.1981, Kapstadt - Ausflug Kaphalbinsel

Frühstück im Hotel. Fahrt zum Blouberg-Strand mit Blick auf den Tafelberg, dem Wahrzeichen von Kapstadt, und kurzer Besuch der Nationalen Botanischen Gärten von Kirstenbosch. Fahrt zum alten, im kapholländischen Stil erbauten Weingut Hotel Alphen bei Groot Constantia, Mittagessen. Fahrt über Fish Hoek und Simonstown zum »Kap der guten Hoffnung«. Rückfahrt über Scarborough und vorbei am Chapman's Peak nach Kapstadt, Abendessen im Restaurant Kroonendaal.

#### 7. Tag: Freitag, 17.4.1981, Kapstadt - Oudtshoorn

Nach dem Frühstück Flug von Kapstadt nach Oudtshoorn in der kleinen Karoo, einem Halbwüstengebiet. Fahrt zu den berühmten Cango-Tropfsteinhöhlen, einem Höhlen-System, das einzigartig im südlichen Afrika ist. Besichtigung. Gegen Mittag Fahrt zu einer Straußenfarm im Tal von Oudtshoorn, Mittagessen auf der Farm. Nachmittags eingehende Besichtigung des Farmbetriebes und Vorführung eines Straußenrennens. Anschließend Fahrt zu einer Krokodilfarm. Abendessen und Übernachtung im »Holiday Inn« Hotel in Oudtshoorn.

#### 8. Tag: Samstag, 18.4.1981, Oudtshoorn - Port Elizabeth

Frühstück im Hotel. Flug über die Gartenroute nach Port Elizabeth, dem berühmten Ferienort an der langen Sandküste des Indischen Ozeans. Rundfahrt durch die Stadt (Campanile, Aussichtspunkt Donkin Reserve, Diaz-Kreuz von 1488) zum Hotel, Mittagessen. Nachmittags Besuch des Schlangengarten und des Ocenariums (Delphine). Abendessen und Übernachtung im Hotel »Elizabeth«.

#### 9. Tag: Sonntag, 19.4.1981, Port Elizabeth - Johannesburg

Frühstück im Hotel. Abflug nach Johannesburg, Mittagessen im Flugzeug. Stadtrundfahrt durch Johannesburg, Wirtschaftsmetropole und Bergbauzentrum Südafrikas. Abendessen im »Zoo Lake Restaurant«. Übernachtung im Hotel »President Holiday Inn«.

#### 10. Tag: Montag, 20.4.1981, Johannesburg - Windhoek

Frühstück im Hotel. Abflug nach Windhoek. Transfer nach Windhoek, jener Stadt in Südwestafrrika, die bis heute ihre deutsche Vergangenheit bewahrt hat. Mittagessen im »Kalahari Sands Hotel« in Windhoek. Nachmittags Stadtrundfahrt durch Windhoek mit Besuch der wesentlichen historischen Denkmäler (Schutztruppenreiter-Denkmal, Christus-Kirche, Alte Feste, Tintenpalast usw.). Am Spätnachmittag Fahrt zum in der Nähe liegenden kleinen Tierpark Daan Viljoen, Abendessen in Form eines »braai«.

Übernachtung im »Kalahari Sands Hotel« in Windhoek.

#### 11. Tag: Dienstag, 21.4.1981, Windhoek - Etoscha-Pfanne

Morgens nach dem Frühstück Abfahrt mit einem Bus nach Norden über Okahandja (Besuch der Herero-Gräber, Deutscher Schutztruppenfriedhof) und Otjiwarongo (Mittagessen unterwegs) zur Etoscha-Pfanne, dem neben dem Krügerpark bekanntesten Tierreservat im südlichen Afrika, das durch die große Salzpfanne geprägt ist und durch die Mannigfaltigkeit der dort anzutreffenden Tierarten und die dort vorkommenden großen Herden weltberühmt wurde. Abendessen und Übernachtung in einem Camp in der Etoscha-Pfanne.

#### 12. Tag: Mittwoch, 22.4.1981, Etoscha

Frühstück im Camp. Ganzer Tag Wildbeobachtungsfahrten in der Etoscha-Pfanne sowie Besuch des berühmten ehemaligen deutschen Forts Namutoni. Mittagessen, Abendessen und Übernachtung im Camp.

#### 13. Tag: Donnerstag, 23.4.1981, Etoscha - Groß-Barmen

Frühstück im Camp. Rückfahrt von der Etoscha-Pfanne über Outjo und Omaruru (Mittagessen unterwegs) nach Groß-Barmen, der ersten Herero-Missionsstation in Südwest, 1844 errichtet, heute, bedingt durch die dort vorkommenden Thermalquellen ein gut ausgestattetes Camp mit großem Thermalschwimmbad. Abendessen und Übernachtung in Groß-Barmen.

#### 14. Tag: Freitag, 24.4.1981, Groß-Barmen - Windhoek - Frankfurt

Frühstück und Zeit zur freien Verfügung in Groß-Barmen. Am späteren Vormittag Fahrt nach Windhoek, an gegen Mittag. Mittagessen. Nachmittags zur freien Verfügung in Windhoek, Gelegenheit für Einkäufe. Abflug gegen 18.00 Uhr mit South African Airways nach Frankfurt. Abendessen an Bord.

#### 15. Tag: Samstag, 25.4.1981, Frankfurt

Frühstück im Flugzeug. Frankfurt an gegen 8.00 Uhr.

### REISEPREIS:

Ab und bis Frankfurt 5.190,- DM pro Person.

## ANMELDUNG

Ich/wir melde(/n) hiermit ..... Person(en) für die »Südafrika-

Reise vom 11.4. - 25.4.1981 zum Preis von ..... DM an. Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

Datum

Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

**NUSSBAUM GMBH - REISEBÜRO**

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon (07033) 20 01  
7022 L.-Echterdingen, Kanalstraße 17, Telefon (0711) 79 57 66

## Honda CB 550 K

EZ März 79, 13000 km, guter Zustand, neu bereift,  
TÜV bis Sept. 82, VB 3.800,-  
Tel. 07161/32396

Mein braunbeiges Wolljacket ist am Donnerstag in der Turnhalle abhandengekommen. Der Finder wird gebeten, es abzugeben.

Die Adresse ist im Terminkalender vermerkt, der sich in einer Innentasche befindet.

Am Montag, den 16. März 1981 um 19.30 Uhr beginnt ein

## ERSTE HILFE KURS des DRK

im Kindergarten in Wiesensteig.

# NEU

## Getränkeabholmarkt SPÄTH

Im Vertrieb die bekannten und beliebten Quenzer Biere und Markengetränke von Libella.

Mein Einführungsangebot:

**Quenzer Spezial** 15.80  
Kasten 20 x 0,5

**Libella Orangen Limonade** 9.80  
Kasten 20x0,5

Solange Vorrat reicht zu jedem Kasten  
**1 Jagdmotiv-Glas.**



...die würzige Frische der Natur



## Hochwertige, mitwachsende Schüler- und Jugendschreibtische,

mit schrägstellbaren Platten und vielen funktionell wertvollen Variationsmöglichkeiten aus laufender Fertigung in II. Wahl preiswert abzugeben.

Außerdem ansprechende Schreibtische in Kompaktbauweise, 140x60 cm, links mit Türe, rechts mit 3 Schubladen, rückseitig Buchnische.

Besuchen Sie unsl Geschäftszeiten von 8-12 und von 13.30 - 16.30 Uhr

**moll**

H.+K. Moll, Möbelfabrik

Rechbergstr. 7, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5008

## Suche dringend möbl. Zimmer

mit WC und Waschgelegenheit in Bad Ditzenbach oder Umgebung.

Angebote erbeten unter Chiffre-Nr. Di 376 an die Verlagsdruckerei UHINGEN, Postfach 50, 7336 UHINGEN.



## 7342 Bad Ditzenbach

Herrlicher Bauplatz, Maßgehalt 1121 qm, teilerschlossen, sofort bebaubar, 1 1/2-geschoss. Bauweise, qm/DM 245,-

VERKAUFSPREIS: DM 275.000,-



## STÄBLER

Immobilien-Kapitalanlagen-Reisen-Vermittlungs GmbH

Stuttgarter Straße 33

D-7340 Gelllingen (Steige)

Telefon 0 73 31/6 53 53, 4 36 72

Samstags 9 bis 12 Uhr

## Maschinen- und Werkzeugverkauf

(mit Lackschäden und Schönheitsfehlern)

in 7317 Wendlingen, Stuttgarter Str. 29, gegenüber BP-Tenkstelle  
ab Mittwoch 4.3. bis Dienstag, 10.3. von 9.00 - 18.30 Uhr

- |   |          |
|---|----------|
| ca. 900 Schraubzwingen, 1 m lang  | 15.90    |
| 1500 Widia-Handsägeblätter für jede Handkreissäge   | ab 5.90  |
| ca. 120 elektr. Schweißgeräte, stufenlos  | ab 99.-  |
| ca. 70 Schlagbohrmaschinen, 2-Gang, Bosch   | ab 79.-  |
| 11 Bandsägen, verschiedene Größen   | ab 390.- |
| ca. 150 Kabeltrommeln, 3x1,5 qmm, 25 m  | ab 39.-  |
| ca. 70 Tische, passend für jede Handkreissäge   | ab 79.-  |
| ca. 19 gebrauchte Kettensägen   | ab 99.-  |
| 15 Ständerbohrmaschinen   | ab 390.- |
| ca. 49 Schweißgeräte, 160 Amp, 220/380  | 249.-    |
| ca. 40 Kompressoren mit Spritzpistole, 8 bar  | ab 299.- |
| ca. 2 t Schraubzw. mit Rostflecken  | ab 3.90  |
| ca. 65 Schraubstöcke, versch. Größen  | ab 7.90  |
| 15 ELU Kapp- und Tischkreissägen  | ab 390.- |
| ca. 65 Handhobel und Bandschleifer  | ab 179.- |
| ca. 90 Einhand-Winkelschleifer, 600 W + 700 W   | ab 179.- |
| ca. 90 Stichsägen, Schwingenschleifer, Doppelschleifer, Handkreissägen, Einhand-Winkelschleifer | ab 99.-  |
| ca. 15 Schweißgeräte, 200 Amp. mit Zubehör  | 390.-    |
| ca. 8 Hobel- und Werkbänke  | ab 169.- |
| ca. 20 Kompressoren mit Spritzpistole, 20 Liter, 8 atü  | 590.-    |
| ca. 8000 Widia-Bohrer, versch. Größen   | ab - 50  |
| ca. 200 Bohrmaschinen, Links- u. Rechtslauf, stufenlos  | ab 99.-  |
| ca. 19 geb. Motorsägen, versch. Größen  | ab 199.- |
- sowie Wasserwaagen, Rohrzangen, Feilen, Steckschlüssel, Ring- und Gabelschlüssel, HHS- u. Widia-Bohrer, Trennscheiben, Meißel, Hämmer, Staubsauger, Gripzangen, elektronische Bohrmaschinen mit Rechts- u. Linkslauf, 100 000 Kunststoffdübel alle Größen, große Kompressoren bis 1000 Liter, große Winkelschleifer bis 1800 W; und weiter haben wir Sonderposten in gebrauchten Werkzeugen aller Art.

Dante Cavallo, Elektrische Werkzeuge, 7317 Wendlingen

# FAHRSCHULE ELLER

Inh.: D. Walzer — Telefon 07331 / 4 10 01 — Drackensteiner Str. 29 — 7342 Gosbach



## KURSBEGINN: Dienstag, 10. März 1981, 19.00 Uhr

### Ausbildungsfahrzeuge:

Suzuki X 1, Hercules Ultra 80, Suzuki GS 450, Honda CB 550

OPEL Ascona, DB Automatic, LKW

Ausbildung in allen Klassen und Mofa

## RESTE—VERKAUF von Stores und Dekos

ZU WEIT HERABGESETZTEN  
PREISEN

am Donnerstag, 5.3. u. Freitag 6.3.  
von 14.00—18.00 Uhr im

## Gardinen-Studio BENZ

Deggingen, Hauptstraße 4

Auf Wunsch werden Gardinen angefertigt und fertig dekoriert.

Wir suchen ab 1.6.1981 kinderliebe, unabhängige

## FRAU

zur Mithilfe bei der Kinderbetreuung und im Haushalt.

**Dr. Moll, Telefon 07334 — 56 21**

## Grundstücksverkauf

Zur freiw. Aufhebung der Erbengemeinschaft verkaufen wir am Samstag, den 7.3.1981 um 20.00 Uhr im Gasthaus zum Hirsch in Auendorf folgende Grundstücke in Markung Auendorf:

Vord. Sielenwang	59,84 a	Waldäcker (Schoier)	81,08 a
Schorn	46,11 a	Lichtäcker	53,56 a
Untere Wiesen mit Döllrain	57,06 a	Unter d. Schloßleswald 2 Teile	98,45 a
Lange Äcker (Wiese)	21,17 a	Wästel (Teich)	74,88 a
Schrenkhalde	47,73 a	Amseltal	109,43 a
Neumäher	58,91 a	Boden (Land)	3,92 a

Unterschr. Erbengemeinschaft Allmendinger,  
z. Rössle, Auendorf

Bauplätze gesucht  
für unsere  
Bauinteressenten

**Weber**  
**Fertighausbau**   
7900 Ulm, Tel. 07 31/2 40 29

## Ab sofort haben wir unser Saunabad wieder geöffnet

Wir sind gut eingerichtet mit Solarium, kleiner Hausbar und sonstigen Annehmlichkeiten. Saunabaden macht Spaß und schafft Energie für morgen.

### Saunazeiten:

Dienstag - Herren                      Mittwoch - Gruppen  
Donnerstag - gemischt                  Freitag - Frauen  
jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag Herren von 14.00 bis 20.00 Uhr

Besuchen Sie uns, gönnen Sie sich ein paar erholsame Stunden.

**Gruibingen, Hochhaus,**  
**Brückenweg 14, Telefon (07335) 66 46** bei  
Frau Siegmund, EG-1 Tür links.

## FLIESENMARKT



Riesenauswahl  
**3500** Dekors in  
Wandplatten,  
Bodenplatten,  
Mosaiks

**jede Menge  
Restposten**

**Natursteine - Marmor  
Simsen - Treppen**



Göppingen, Jahnstr. 138, Tel. 07161/68145